



WASSER
VERSORGUNG
GRENZLAND
SÜD – OST
FEHRING

Wasser
ist
Leben

Wasserversorgung Grenzland Südost

Konzepte zur Sicherung
der Wasserversorgung in
verstreuten
Siedlungsräumen und zu
erwartenden
Klimaänderungen



WASSER
VERSORGUNG
GRENZLAND
SÜD – OST
FEHRING

Wasser
ist
Leben

Wasserversorgung Grenzland Südost

Gründung 1979 / Baubeginn 1980

Körperschaft öffentlichen Rechtes

Ziel: Sicherung der zukünftigen
Trinkwasserversorgung in der
Südoststeiermark
(Wassermangelgebiet)

damals 40 Gemeinden

50.000 Einwohner



WASSER
VERSORGUNG
GRENZLAND
SÜD – OST
FEHRING

Wasser
ist
Leben

Untersuchungen
wasserwirtschaftliche
Planung

Ergebnis: lokale
Ressourcen nicht
ausreichend

Wasserspender:
Grundwasserfeld Unteres
Murtal



WASSER
VERSORGUNG
GRENZLAND
SÜD – OST
FEHRING

Wasser
ist
Leben

Rechtsform – Verband nach WRG

Mitgliederversammlung

Vorstand/Obmann

Geschäftsführung

Mitarbeiter

S A T Z U N G



WASSER

VERSORGUNG

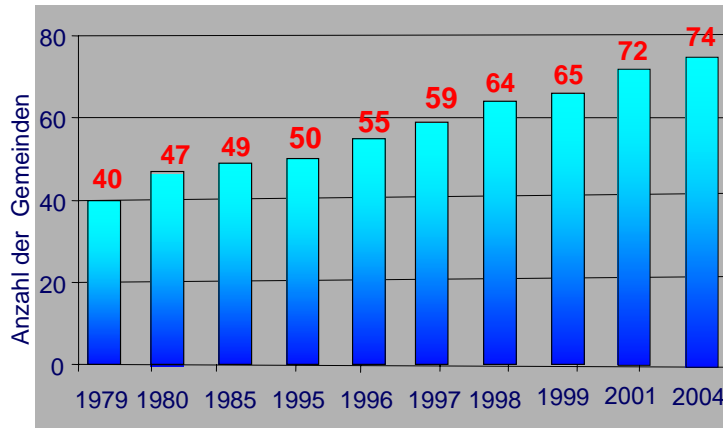
GRENZLAND

SÜD – OST

FEHRING

Wasser
ist
Leben

Entwicklung des Mitgliederstandes



WASSER

VERSORGUNG

GRENZLAND

SÜD – OST

FEHRING

Wasser
ist
Leben

Wasserversorgung Grenzland Südost **2007**

74 Mitglieder

110.000 Einwohner

6 politische Bezirke



WASSER
VERSORGUNG
GRENZLAND
SÜD – OST
FEHRING

Wasser
ist
Leben

Verbandsanlagenteile

270 km Transportleitungen

4 artesische Brunnen

8 Grundwasserbrunnen

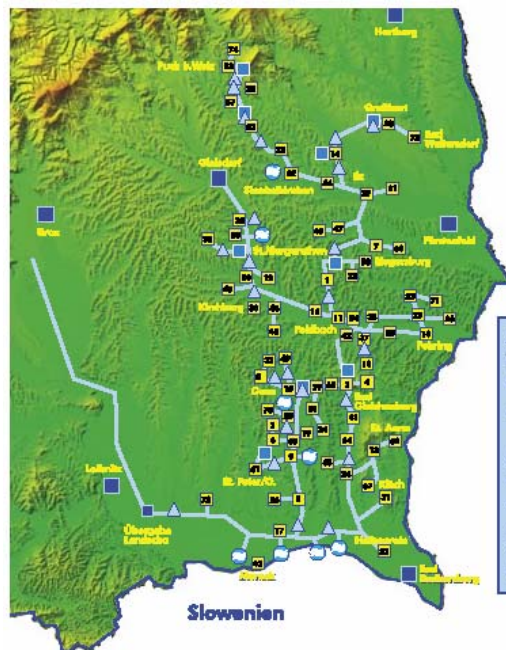
9 Hochbehälter (NI 10.500 m³)

26 Pumpstationen



WASSER
VERSORGUNG
GRENZLAND
SÜD – OST
FEHRING

Wasser
ist
Leben



Zahlen und Fakten Wasserversorgung Grenzland Südost

- ◆ 74 Mitglieder
(Gemeinden und Verbände)
- ◆ ca. 100.000 Einwohner
- ◆ 260 km Versorgungsleitungen
- ◆ 9 Hochbehälter
- ◆ 8 Brunnenstandorte
- ◆ 13 Gewinnungsstellen
- ◆ 26 Pumpstationen



WASSER
VERSORGUNG
GRENZLAND
SÜD – OST
FEHRING

Wasser
ist
Leben

Investitionsvolumen Verbandsanlagen *ca. € 35 Mio*

aufgebracht aus:

- Darlehen nach WBFG
- IZ/FZ nach UFG 93
- Darlehen und Beiträge Land Stmk.
- Eigenmittel der Mitglieder



WASSER
VERSORGUNG
GRENZLAND
SÜD – OST
FEHRING

Wasser
ist
Leben

Mitglieder errichten und
betreiben die Ortsnetze auf
eigene Kosten
(€ 70 Mio. Investitions-
volumen seit 1980)

Mitglieder sind autonom in
ihrer Gebührengestaltung

40 % Zusatzversorgte

60 % Vollversorgte



WASSER
VERSORGUNG
GRENZLAND
SÜD – OST
FEHRING

Wasser
ist
Leben

Abgabepreis an Mitglieder

2007: € 1,13

Abgabepreis der Gemein-

den: € 1,00 - € 1,60

jährliche Annuität

Verbandsanlagen:

€ 680.000,00



WASSER
VERSORGUNG
GRENZLAND
SÜD – OST
FEHRING

Wasser
ist
Leben

25 Mitarbeiter

2. Standbein:

Betrieb gewerblicher Art
(Wasserleitungsinstallation,
E-Installation)

Gesamtumsatz ca.

€ 4,5 Mio.



WASSER

VERSORGUNG

GRENZLAND

SÜD – OST

FEHRING

Wasser
ist
Leben

KONSENSMENGEN - ISTZUSZAND

Ziel

Mengen-und qualitäts-
mäßige Sicherung des
Zukunftsbedarfes

Eigene Ressourcen

8 Grundwasser-
brunnen

90 l/sec

4 artesische
Brunnen

10 l/sec

Eigen

100 l/sec

Partner

WV Oberes Raabtal

Leibnitz

Diverse

Partner ca. 70 l/sec

Summe: ca. 170 l/sec



WASSER

VERSORGUNG

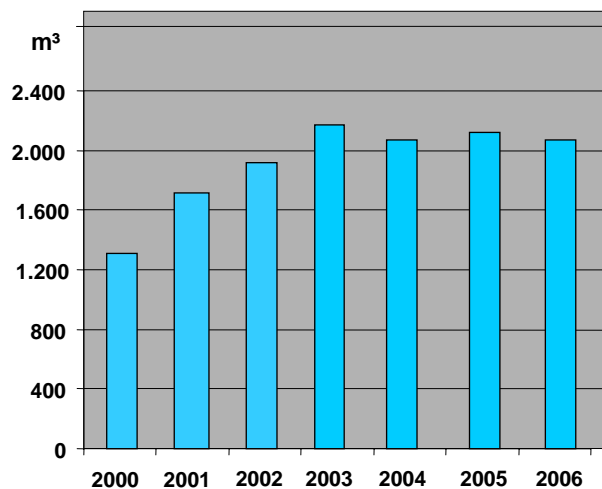
GRENZLAND

SÜD – OST

FEHRING

Wasser
ist
Leben

Wasserabgabe 2000 – 2006





WASSER
VERSORGUNG
GRENZLAND
SÜD – OST
FEHRING

Wasser
ist
Leben

Wasserabgabe im Jahresmittel:

2003:	68,0 l/sec
2004:	64,2 l/sec
2005:	66,5 l/sec
2006:	65,5 l/sec

Tageshöchstmenge Sommer 2003

140 l/sec

Tageshöchstmenge Sommer 2006

110 l/sec



WASSER
VERSORGUNG
GRENZLAND
SÜD – OST
FEHRING

Wasser
ist
Leben

Stündliche Spitze

Sommer 2003 - 950 m³

ca. 265 l/sec

Sommer 2006 - 576 m³

ca. 160 l/sec



WASSER
VERSORGUNG
GRENZLAND
SÜD – OST
FEHRING

Wasser
ist
Leben

Wasserqualität

Porengrundwasser:

Nitratwerte: 10 - 60 mg/l

Pestizide: alle unter 0,1 µg/l

Arteser:

keine Nitratbelastung

Aufbereitung zur Entfernung von Eisen und Mangan



WASSER
VERSORGUNG
GRENZLAND
SÜD – OST
FEHRING

Wasser
ist
Leben

Herausforderung Klimawandel

Zitat: Univ.Prof. Dr. Gottfried Kirchengast

Diagnose: Fieber

Therapie: Klimaschutz!

Die Erde hat Fieber. Die Klimaforschung zeigt es klarer denn je. Der Klimawandel ist unausweichlich im Gange und stellt eine völlig neue Herausforderung für uns im 21. Jahrhundert dar...

... und: Die nächsten 10 – 30 Jahre sind entscheidend.



WASSER
VERSORGUNG
GRENZLAND
SÜD – OST
FEHRING

Wasser
ist
Leben

Anschlussgrad der
Verbandsmitglieder liegt im
Schnitt bei ca. 60 %

daher für die Zukunft Vorsorge
treffen

Druck kommt von Gemeinden
und Bürgern

Rechtzeitig agieren



WASSER
VERSORGUNG
GRENZLAND
SÜD – OST
FEHRING

Wasser
ist
Leben

KONZEPTE UND MASSNAHMEN

Sicherstellung der Versorgung durch

1. Sanierung und Anpassung
bestehender Wasserspender
2. Endausbau Wassernetzwerk
Südoststeiermark
3. TL Oststeiermark Graz-Gleisdorf-
Hartberg



WASSER
VERSORGUNG
GRENZLAND
SÜD – OST
FEHRING

Wasser
ist
Leben

Synthesebericht - Wasserbedarf Oststeiermark (Joanneum Research, 2005)

„Wenn es auf Grund von Wasser-
engpässen für zwei Wochen zu
einem Produktionsausfall bzw.
einem Ausbleiben von Gäste-
nächtigungen kommen würde,
ergibt dies einen ökonomischen
Schaden von € 40 Mio., der
Umsatz würde um € 105 Mio.
zurückgehen.“



WASSER
VERSORGUNG
GRENZLAND
SÜD – OST
FEHRING

Wasser
ist
Leben

Wassertransportleitung Oststeiermark

von Feldkirchen/Graz über Gleisdorf bis Schildbach/Hartberg

Projekt des Wasserverbandes „Transportleitung Oststeiermark“

mit den Verbandsmitgliedern: Wasserverband Grenzland Südost, Marktgemeinde Laßnitzhöhe,
Wasserverband Umland Graz, Stadtgemeinde Hartberg, Gemeinde Hartberg Umgebung,
Gemeinde St. Johann i.d. Haide, Stadtwerke Hartberg, Wasserverband Feistritztal,
Wasserverband Safental, Stadtgemeinde Weiz, Stadtwerke Gleisdorf GmbH

Technische Daten:

Leitungslänge: ca. 60.000 lfm (ca. 900 Grundstücke)
Nennweite DN 500 bis DN 200, 3 Pumpwerke, 1 Hochbehälter
Transportkapazität: 200 l/s
Projekt - Richtkosten: ca. € 15.000.000,-

**Trinkwasserversorgung für 400.000 Bewohner
(1/3 der steir. Bevölkerung)**

Finanzierung:

Bundesmittel nach UFG 93, Sonderförderung Land Steiermark
Eigenmittel der Verbandsmitglieder

Geplante Realisierung: 2007 - 2009



WASSER
VERSORGUNG
GRENZLAND
SÜD – OST
FEHRING

Wasser
ist
Leben

Zusammenfassung

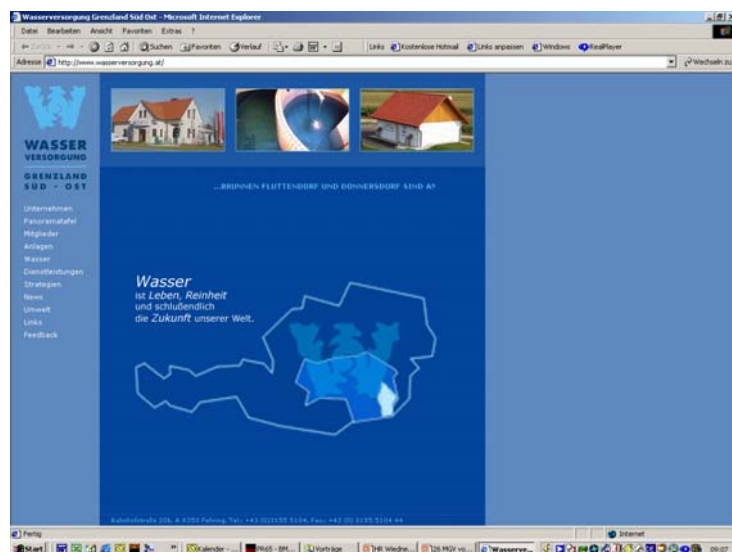
- Vorausschauende Unternehmenspolitik
- Umsetzung der Ziele
- Versorgungssicherheit kostet
- Mitarbeit an Forschungsprojekten



WASSER
VERSORGUNG
GRENZLAND
SÜD – OST
FEHRING

Wasser
ist
Leben

www.wasserversorgung.at





WASSER
VERSORGUNG
GRENZLAND
SÜD – OST
FEHRING

Wasser
ist
Leben

Unsere Umweltpolitik

Erstes WVU österreichweit

Zertifizierung nach

EMAS (EU-weites Register)

EN ISO 14001

Trinkwasserversorgung
Wasserleitungsinstallation
Elektroinstallation

Umwelterklärung

ZIEL: Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes durch vorsorgendes Handeln im Umweltbereich



WASSER
VERSORGUNG
GRENZLAND
SÜD – OST
FEHRING

Wasser
ist
Leben

DANKE